

## **Strasser: Selbsternannte Österreich-zuerst-Partei muß Farbe bekennen**

Utl.: F-Unterstützung für tschechischen Duty-Free bedarf  
Klärung =

Niederösterreich, 28.6.(NÖI) "Klare Worte" erwartet sich LAbg. Dr. Ernst Strasser von den Freiheitlichen zu den Unterstützungs-Aktionen für einen tschechischen Duty-Free-Shop durch Landesrat Schimanek. Der freiheitliche Politiker hat sich bekanntlich für den Einkauf jenseits der Grenze stark gemacht und der Bundesregierung Unterstützungs-Unterschriften für den "Einkauf beim Nachbarn" übergeben. \*\*\*\*

"Es ist untragbar, daß ein gewähltes Mitglied der niederösterreichischen Landesregierung sich gegen die Interessen der heimischen Grenzregionen stellt und für einen Shop jenseits der Grenze kämpft. Von einer selbsternannten Österreich-zuerst-Partei hätte man sich eigentlich anderes erwartet" so Strasser.

Während sich Schimanek um einen tschechischen Shop Sorgen macht, haben die Volkspartei Niederösterreich und Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll bereits Maßnahmen zur Stärkung und Belebung der heimischen Grenzregion ergriffen. Dazu zählen, wie Strasser betont, die Initiativen für eine gemeinsame Grenzabfertigung mit Tschechien und die Forderung nach einer schärferen Grenzkontrolle gegen illegale Warenimporte.

\*\*\*\*\*ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS\*\*\*\*\*

OTS0023 1997-06-28/09:30

280930 Jun 97

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_19970628\\_OTS0023](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19970628_OTS0023)